



Andi Meier, Jürg Pletscher, Heinz Vogt und Walter Heimbürger.

Tennis-Senioren immer noch mit weisser Weste

Die Senioren 2. Liga 55+ des TC Bad Zurzach haben nach vier Runden immer noch das Punkte-Maximum, alle Gruppenspiele und die erste Aufstiegsrunde wurden gewonnen.

BAD ZURZACH (jp) – In der ersten Runde machte das schlechte Wetter einen Strich durch die Rechnung und das Spiel wurde abgesagt. So fand das erste Heimspiel gegen den TC Aarau statt, wobei bereits nach den vier Einzeln die Entscheidung gefallen war. Heinz Vogt, Walter Heimbürger, Andi Meier und Jürg Pletscher liessen nichts anbrennen und gewannen alle Spiele klar in zwei Sätzen. Auch die Standard-Doppel-Paarungen Vogt/Meier und Heimbürger/Pletscher setzten sich ohne grosse Probleme durch.

In der dritten Runde trafen die Zurzacher auf den TC Rohrdorferberg, der in etwa die gleichen Klassierungen aufwies. Auch in dieser Partie setzte sich der TC Bad Zurzach klar durch und musste keinen Satz abgeben.

Eindeutige Angelegenheit

Die Hängepartie der ersten Runde musste nun über den Gruppensieg entscheiden. Auch das Team aus Neuenhof hatte die beiden bisherigen Begegnungen klar

gewonnen. Die ersatzgeschwächten Zurzacher holten auch hier einen 6:0-Sieg, der aber wesentlich schwieriger zu erreichen war als die beiden ersten Siege, setzten sich doch Heinz Vogt, Walter Heimbürger und Ersatzmann Marcel Ehrler erst im dritten Satz durch. Von den anschliessenden Doppeln war vor allem das Team Vogt/Meier gefordert. Es setzte sich nur knapp mit 10:6 im Champions-Tiebreak durch. Heimbürger/Ehrler gewannen ihrerseits klar in zwei Sätzen, damit war der Gruppensieg im Trockenen.

Erneut eine klare Sache

Am vergangenen Samstag ging es nun nach Horw, wo man auf den Zweiten der Gruppe 9 traf. Auch in dieser Partie war die Entscheidung bereits nach den Einzeln gefallen, gewannen doch Heinz Vogt, Walter Heimbürger, Andi Meier und Jürg Pletscher ihre Einzel relativ klar. Die traditionelle Zurzacher Doppelstärke führte auch hier zum deutlichen 6:0-Schlussresultat.

Nun geht es am Samstag, 14. Juni, um den definitiven Aufstieg in die 1. Liga gegen den TC Birsfelden, der sein erstes Aufstiegsspiel in Landskron mit 5:1 erfolgreich gestalten konnte. Die Ausgangslage scheint offen und man darf gespannt sein, ob die Zurzacher auch diese letzte Hürde noch überwinden werden. Natürlich hoffen die Einheimischen auf möglichst viele Zuschauer.